

Zitate zum 1. Mai

Am 1. Mai 2010 habe ich spontan einen Text zum Thema Arbeit geschrieben.
Seitdem schreibe oder sammle ich regelmässig (am 1. Mai) kritische Texte.

Zitat zum 1. Mai (2011)

Wir strampeln uns ab,
wie ein Hamster in seinem Rad,
wir dürfen keine Zeit verlieren,
wir müssen immer mehr produzieren.

Wir haben viel zu spät erkannt,
wir sind dazu verdammt,
den Wachstum nicht **nur zu produzieren**,
wir müssen ihn auch **noch konsumieren**.

(Franz Erni)



Zitat zum 1. Mai (2010)

Harte Arbeit, die getan werden muss,
ist nicht hart.

Arbeit, die nicht wertgeschätzt wird,
das ist hart.

Arbeit, bei der die Freude wegrationalisiert wird,
das ist hart.

Arbeit, bei der die soziale Kontakte wegoptimiert werden,
das ist hart.

(Franz Erni)

Zitat zum 1. Mai (2012)

Jahrelang haben wir die Produktivität gesteigert,
um den Profit (der Investoren) zu vermehren.

Es ist an der Zeit, dass wir erkennen,
wir müssen nicht das Geld vermehren,
sondern den Sinn und die Freude
an der Arbeit erhöhen.

(Franz Erni)

Zitat zum 1. Mai (2013)

Und der Mensch wird begreifen,
das Wachstum im Aussen ist begrenzt,
doch das Wachstum ist nicht beschränkt,
es bedeutet nur im Innern zu reifen.

(Franz Erni)

Zitat zum 1. Mai (2014)

Wir haben uns so auf das *Geld* verdienen konzentriert, dass wir vergessen haben, warum wir (auch noch) arbeiten.

- Talente, spezielle Fähigkeiten fördern
- Soziale Kontakte pflegen
- Gemeinsam etwas Sinnvolles (für die Welt) tun
- An den Herausforderungen wachsen

(Franz Erni)

Zitat zum 1. Mai (2015)

Wenn es Menschen gibt die mit *Geld* ihr *Geld* verdienen, und sonst nichts leisten.

Dann müssen die Menschen; die mit *Arbeit* ihr *Geld* verdienen, immer mehr leisten.

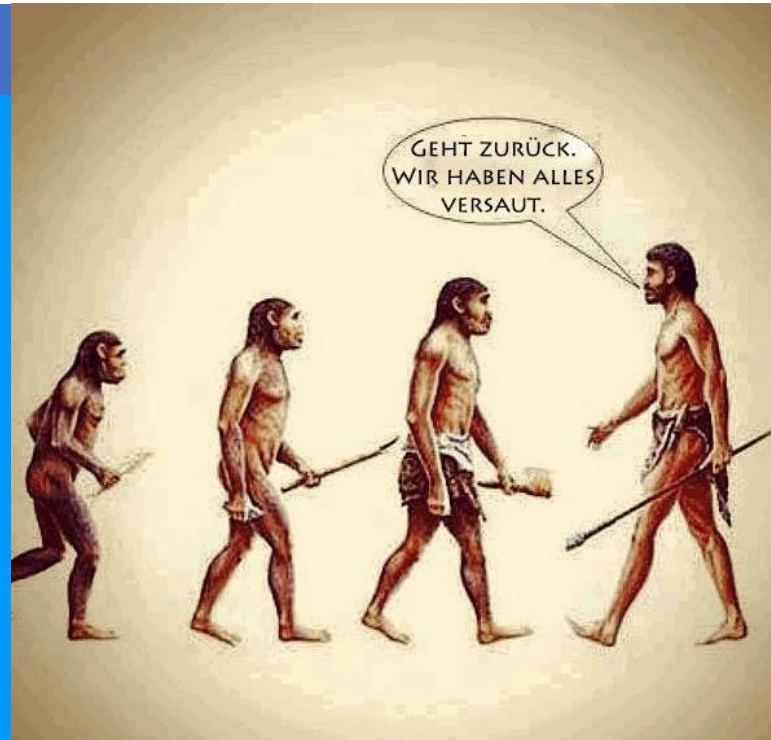
(Franz Erni)

Zitat zum 1. Mai (2016)

Wohl nur der Mensch
kommt auf die Idee,
sich als Krone der Schöpfung zu sehen.

Alle anderen Wesen,
sehen im Menschen,
wohl den grössten Schädling,
der die Erde je betreten hat.

(Franz Erni)



Ergänzungen / Hinweise

Hinweis

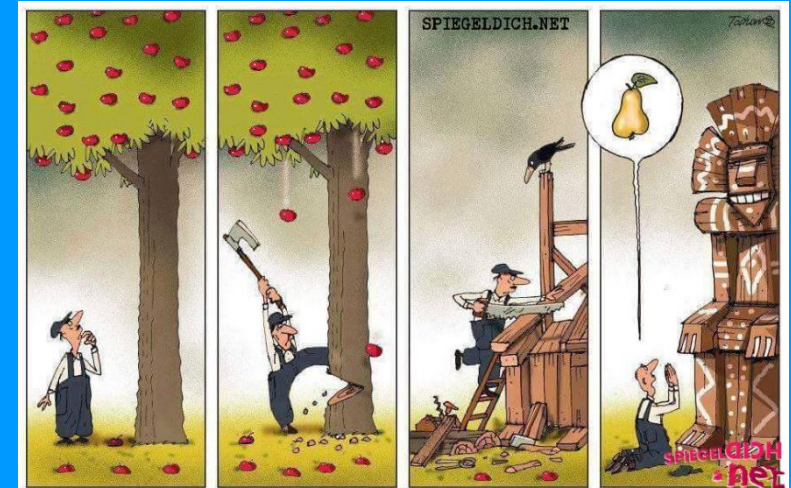
Die perfekte Diktatur wird den Anschein einer Demokratie machen, einem Gefängnis ohne Mauern, in dem die Gefangenen nicht einmal davon träumen auszubrechen.
Es ist ein System der Sklaverei, bei der die Sklaven dank Konsum und Unterhaltung ihre Liebe zur Sklaverei entwickeln. "

(Aldous Huxley 1931)

Hinweis

Der Mensch ist die dümme Spezies!
Er verehrt einen unsichtbaren Gott
und tötet eine sichtbare Natur,
ohne zu wissen,
dass diese Natur,
die er vernichtet,
dieser unsichtbare Gott ist,
den er verehrt.

Hubert Reeves



Hinweis

*Menschen wurden erschaffen um geliebt zu werden.
Dinge wurden geschaffen um benutzt zu werden.*

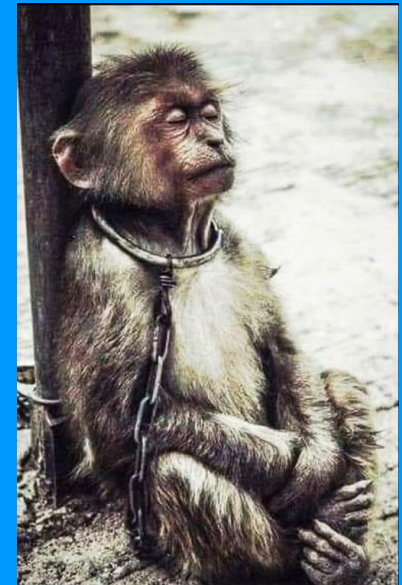
*Der Grund warum sich die Welt im Chaos befindet,
ist weil Dinge geliebt werden
und Menschen benutzt werden.*

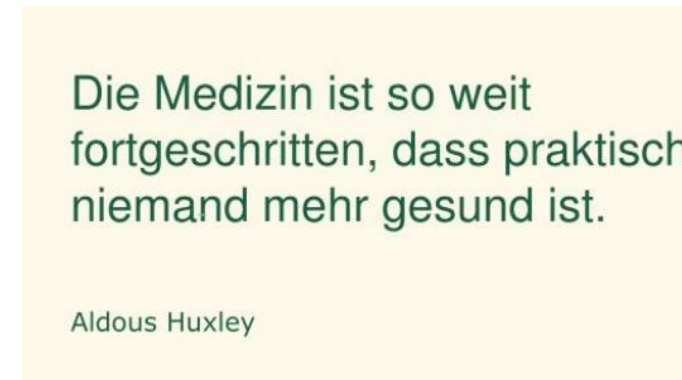
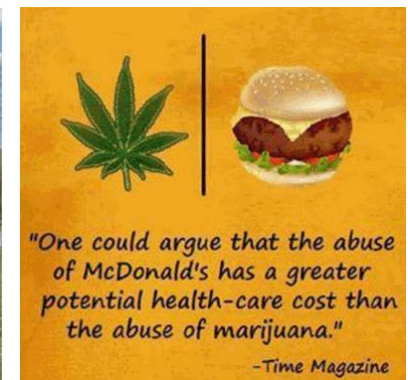
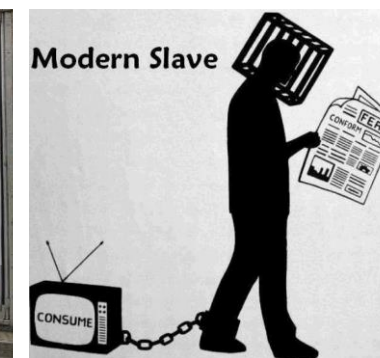
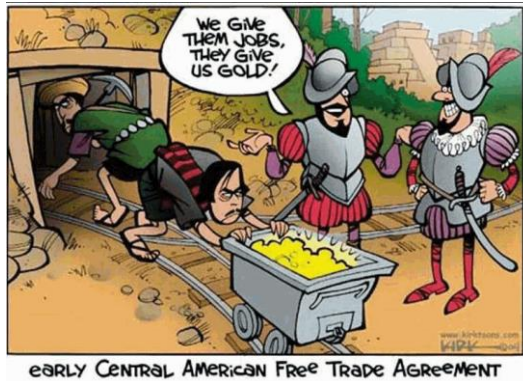
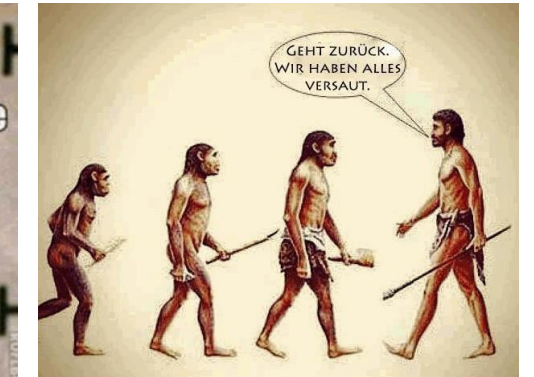
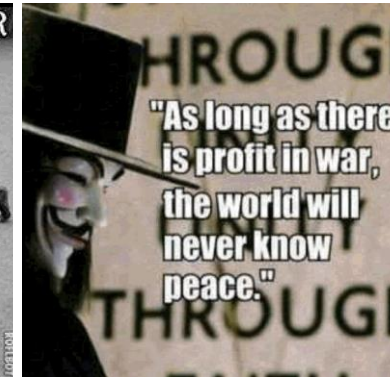
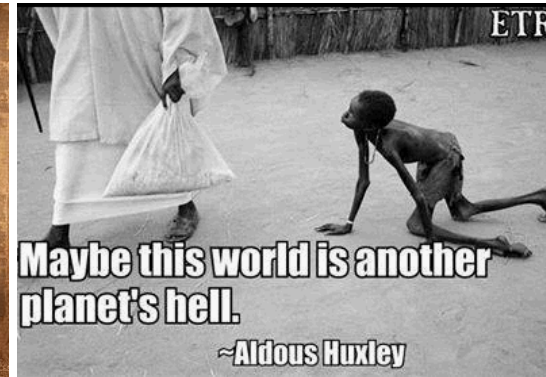
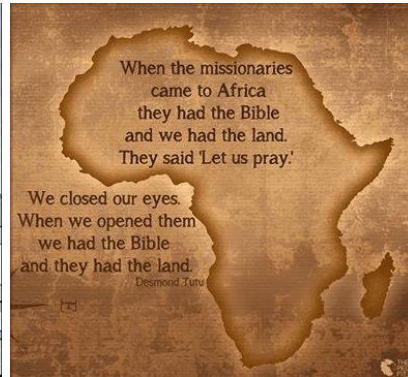
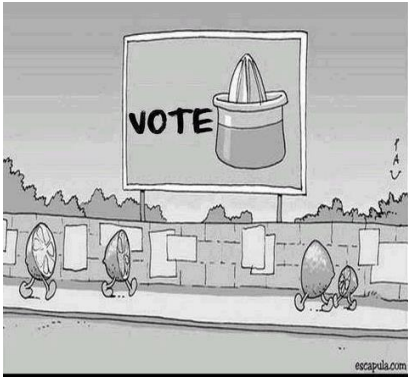
(Dalai Lama)

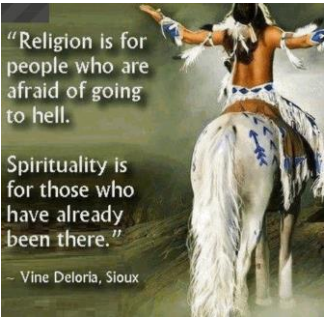
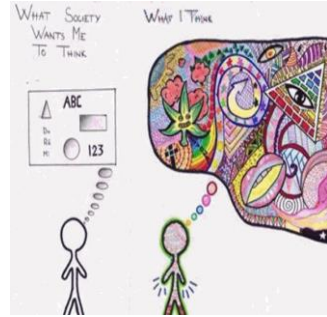
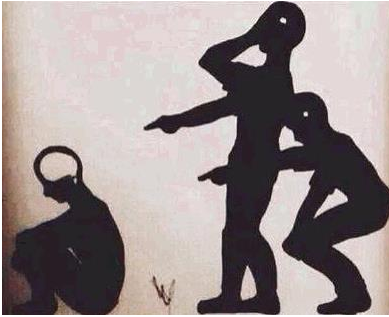
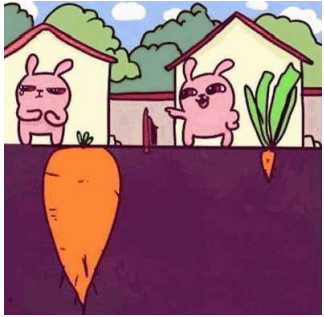
Hinweis

*Die Idee,
dass manche Leben
weniger wert sind,
ist die Wurzel
allen Übels
auf dieser Welt .*

(Paul Farmer)







"Birds born in a cage think flying is an illness."

- Alejandro Jodorowsky



